

# FRIDOLIN



Aus den Verhandlungen  
des Regierungsrates **4**

Amtsblatt des Kantons  
Glarus **49-51**

«Gaster aktuell» **54-56**

Ihre Hauptvertretung:  
**Garage  
Martin Müller AG  
Niederurnen**

Telefon 055 617 40 40, Fax 055 617 40 44  
mail@garage-mueller.ch, www.garage-mueller.ch

**Die Regionalzeitung mit Amtsblatt**  
im Wirtschaftsraum Glarus Gegründet 1928 als Anzeiger vom Gross- und Kleintal



**Auflage 28 729 Expl.**  
WEMF/SW-beglaubigt  
Fridolin Druck und Medien  
Tel. 055 647 47 47, Fax 055 647 47 00  
E-Mail: fridolin@fridolin.ch, www.fridolin.ch

## Dies + Das

### Nur wer die Vergangenheit kennt, hat eine Zukunft ... oder Kennen Sie das Landesarchiv Glarus?

Am Samstag, 17. November, ist Schweizerischer Archivtag. Der dritte, nach 1997 und 2002. Dahinter steckt der Verein Schweizerischer Archivarinnen und Archivare, kurz VSA. Das sind nicht alte Männer mit weissen Bärten oder hinter dicken Brillen streng dreinblickende ältere Damen, die den Hauptzweck ihres Lebens wie Kellerrasseln in die muffigen Räume von Rathausuntergeschossen verlegt haben. Im Gegenteil, es sind professionelle, anspruchsvoll ausgebildete Sammler, Hüter und Wächter, die sich gegen den Gedächtnisschwund der Gesellschaft stellen und uns und unseren Nachfahren die objektiviertere Kultur hinüberretten.

Das Titelzitat stammt von keinem Minderen als Wilhelm von Humboldt, dem deutschen Gelehrten, Staatsmann und Mitbegründer der Universität Berlin, die heute nach ihm benannt ist. Er lebte von 1767 bis 1835 und zählt zu den grossen, fortwirkend einflussreichen Persönlichkeiten in der deutschen Kulturgeschichte. Mit seinem Bruder Alexander hat er eine ganze Epoche mit grossem Forscherdrang und mit universeller Gelehrsamkeit durchdrungen und bereichert.

(Fortsetzung auf Seite 5)



Anna Göldi, porträtiert von Patrick Lo Giudice im Jahr 2004. Die drei Bilder sind im Anna-Göldi-Museum in Mollis zu besichtigen. (Foto: zvg)

Eine Rehabilitierung, die zu reden (und zu schreiben) gibt:

## Anna Göldi im Fokus der Medien

Vor dem Historischen Verein des Kantons Glarus sprach vergangene Woche im Hotel Glarnerhof in Glarus der Näfelfer Bestsellerautor Dr. Walter Hauser über sein Buch «Der Justizmord an Anna Göldi».

Wie Vereinspräsident Fredy Bühler bei der Begrüssung des zahlreichen Publikums erklärte, bewegt das Thema rund um die 1782 hingerichtete Magd schon seit Monaten die Gemüter und sorgt weit über die Kantons-grenzen hinaus für Gesprächsstoff. Hauser betonte in seinem am Vorabend der landrätlichen Debatte gehaltenen Referat, wie wichtig die Rehabilitierung von Anna Göldi für einen fortschrittlichen Kanton sei, der nicht nur seiner Helden, sondern auch seiner Justizopfer gedenke. Der Fall Anna Göldi sei ein Schandfleck in unserer stolzen Geschichte. Die «letzte Hexe» werde in allen Geschichtsbüchern mit Glarus in Verbindung gebracht. Mit der Rehabilitierung würden wir ein positives Zeichen für die Zukunft setzen. «Wir wären die ersten, die eine sogenannte Hexe offiziell für unschuldig erklären», sagte Hauser.

### Neu entdeckte Dokumente

Ausführlich erläuterte Hauser die in Deutschland neu entdeckten Dokumente über den Göldi-Prozess. Selbstverständlich werde dadurch im Fall Göldi «das Rad nicht neu erfunden». Aber es sei zweifellos ein spektakulärer und bedeutsamer Fund. Zum ersten Mal seit bald 200 Jahren seien durch umfangreiche Recherchen neue, bisher unbekannte Originalhandschriften zum Vorschein gekommen. Und diese führten zu einem klaren Beweis: Es war Landschreiber Melchior Kubli, der die geheimen Akten des Göldi-Prozesses den deutschen Journalisten zugespielt hatte. Kubli wanderte später nach Quinten aus und wurde St. Galler Regierungsrat. Gemäss Hauser wurden im Zuge der Recherchen in verschiedenen Archiven des In- und Auslands 1000 Seiten Originalquellen transkribiert, d. h. in die heutige Schrift

übertragen. Davon könnten künftige Göldi-Forscher nur profitieren.

### Urteil ohne Gesetzesgrundlage

Der promovierte Jurist legte detailliert dar, weshalb das Todesurteil bereits damaligem Recht widersprach. Der evangelische Rat war nicht zuständig. Er hätte aufgrund der Landesverträge, die zwischen dem katholischen und dem protestantischen Landesteil bestanden, gar nicht entscheiden dürfen. Zudem fehlte es an einer Gesetzesgrundlage. Das Kind Annemiggeli war zum Zeitpunkt des Urteils längst gesund und wohlauf. Anna Göldi hätte demzufolge auch nicht als «Vergifterin» verurteilt werden dürfen. Auch das zeige das schreiende Unrecht, das Anna Göldi widerfahren sei. Hauser betonte in der anschließenden Diskussion die Wichtigkeit einer faktengetreuen Darstellung (Fortsetzung auf Seite 33)

## Notfalldienste

### Arzt

**Klein- und Grosstal  
Schwanden und Umgebung**  
Samstag/Sonntag, 17./18. Nov.  
Dr. med. A. Abrashi, Schwanden  
Telefon 055 644 25 55  
Montag bis Freitag informiert Sie der Telefonbeantworter des Hausarztes.

**Glarner Mittelland**  
Samstag, 17. November \*  
Dr. med. L. Büsser, Glarus  
Telefon 055 640 60 66  
Sonntag, 18. November \*  
Dr. med. W. Schweizer, Glarus  
Telefon 055 646 50 70  
\*Dieser Dienst dauert von 07.30 bis 07.30 Uhr.

**Unterland und Kerenzerberg**  
Samstag, 17. November  
Prakt. A. Bühler,  
Espanstrasse 13, Niederurnen  
Telefon 055 610 17 25  
Sonntag, 18. November  
Dr. med. D. Pfister,  
Bahnhofstrasse 16, Mollis  
Telefon 055 612 22 22

### Zahnarzt

Samstag, 17. November  
11.00 bis 12.00 Uhr  
Sonntag, 18. November  
11.00 bis 12.00 Uhr und  
17.00 bis 18.00 Uhr

Der diensttuende Notfallzahnarzt ist über Telefon 1811 zu erfragen.

### Augenarzt

Samstag/Sonntag, 17./18. Nov.  
Dr. med. Sylvia Link,  
Bahnhofstrasse 5, Wädenswil  
Telefon 044 780 84 44  
Der Wochenend-Notfalldienst versteht sich jeweils ab Freitagmittag 12.00 Uhr bis Montagmorgen 07.00 Uhr.

**FORTSETZUNG AUF SEITE 5!**

**ECS** Einkaufs-Center Schänis  
Telefon 055 619 54 88  
Familie Kempf-Delacôte

Eine frühe  
Geschenk-Idee:  
**das  
Autowasch-Abo!**  
**Die Auto-  
waschstrasse**

## KINO GLARUS

Tel. 055 640 21 88

Freitag, 16. November, 20.00 Uhr  
Samstag, 17. November, 20.00 Uhr  
Sonntag, 18. November, 20.00 Uhr

### Der grosse Lacher der Gegenwart!

Adam Sandler, Kevin James,  
Jessica Biel, Dan Aykroyd

**CHUCK UND LARRY**  
sind frisch verheiratet!

I NOW PRONOUNCE YOU

## CHUCK UND LARRY

Wie Feuer und  
Flamme

Die chaotische Feuerweh-  
komödie, die es in sich hat!  
Das falsche Traumpaar,  
das sich als schwul ausgibt,  
sorgt für warme,  
aber feurige Schlagzeilen.



Deutsch gesprochen!

## KINO GLARUS

Tel. 055 640 21 88

Samstag, 17. November, 17.00 Uhr  
Sonntag, 18. November, 17.00 Uhr

## DIE DREI ???

Das Geheimnis  
der Geisterinsel



Deutsch gesprochen!

## KINO NÄFELS

Tel. 055 612 17 32

Wir spielen nochmals:  
Sonntag, 18. November, 20.00 Uhr  
Montag, 19. November, 20.00 Uhr

### ABSOLUT NEU!

Überall grosses Interesse  
und begeisterte Presse-  
stimmen!

**Anne Hathaway**  
(bekannt aus «Der Teufel  
trägt Prada») in

## BECOMING JANE

Die bezaubernde  
Verfilmung des Lebens der  
Autorin Jane Austen.  
Eine glanzvolle Leistung  
von Anne Hathaway.  
Sie spielt mit bewunderns-  
werter Hingabe und Kraft  
eine sinnliche, intelligente  
junge Frau, die ihrer Zeit  
voraus war.

ZUSCHAUER WELTWEIT HABEN SICH IN JANE VERLIEBT.  
**DIE SCHÖNSTE ROMANZE DES JAHRES –  
EINE ERGREIFENDE LOVESTORY.**



Deutsch gesprochen!